

KULTUR.LAND.SCHULE.

Projekt des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, gefördert durch die Stiftung Mercator GmbH in Zusammenarbeit mit der Serviceagentur „Ganztäglich lernen“ bei der RAA Mecklenburg-Vorpommern und der Fachstelle Kulturelle Bildung Mecklenburg-Vorpommern

2018/2019 – 2020/2021

Interessenbekundung

Interessenbekundungen bis:
Fr. 14. September 2018

Projektbüro KULTUR.LAND.SCHULE.
RAA Mecklenburg-Vorpommern
Serviceagentur *Ganztäglich lernen* M-V
Am Melzer See 1
17192 Waren (Müritz)

Tel. 03991 / 66 96 0

Interessenbekundung bitte mailen
an
kulturlandschule@raa-mv.de

Datum

Interessenbekundung zur Teilnahme
als Referenzschule* am Projekt
KULTUR.LAND.SCHULE.
in Mecklenburg-Vorpommern

1. Allgemeine Angaben zur Schule Name

Straße

PLZ

Ort

Tel.

E-Mail

Homepage

Form des ganztägigen Angebots und Schulart

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> voll gebundene Ganztagschule | <input type="checkbox"/> Grundschule |
| <input type="checkbox"/> teilweise gebundene Ganztagschule | <input type="checkbox"/> Förderschule oder Förderzentrum |
| <input type="checkbox"/> offene Ganztagschule | <input type="checkbox"/> Regionale Schule |
| <input type="checkbox"/> volle Halbtagsgrundschule | <input type="checkbox"/> IGS/ KGS |
| | <input type="checkbox"/> Gymnasium |

Anzahl der Schüler*innen

Anzahl der Lehrer*innen

zusätzliches Pädagogisches Personal

Schulleitung

Name:

Tel.:

E-Mail:

Gibt es bereits eine*n Ansprechpartner*in für Kulturelle Bildung (Kulturbeauftragte*r) der Schule?

ja

nein

Name:

Tel:

E-Mail:

Funktion in der Schule:

Was zeichnet Ihre Schule aus? Welche thematischen Schwerpunkte haben Sie im Schulprogramm gesetzt?

Woran arbeiten Sie derzeit im Bereich Schulentwicklung? Mit welchen Themen beschäftigen Sie sich unabhängig von Ihrer Interessenbekundung?

2. Was sind Ihre Motive, sich als zukünftige Referenzschule am Landesprojekt KULTUR.LAND.SCHULE. zu bewerben? Was hat Sie in der Ausschreibung angesprochen?

3. Welche Formen und Veranstaltungsformate kultureller Bildung – außerhalb der Fächer wie Kunst, Musik, Darstellendes Spiel – existieren bereits an Ihrer Schule?

Im Rahmen des Lehrplans/der Stundentafel

(z.B. Wahlpflichtfächer oder Pflichtfächer Kultur/Kulturelle Bildung, Profilklassen):

Im Rahmen der Unterricht ergänzenden Angebote:

Im Rahmen von Projekttagen/Projektwochen:

Im regulären Fachunterricht nicht-künstlerisch-musischer Fächer

(z.B. Einsatz von Methoden kultureller Bildung im Fachunterricht; welche Methoden kommen in welchen Fächern zum Einsatz?):

Feste Einrichtungen/Gruppen

(z.B. Theatergruppe, Musikensemble, Chor, Filmgruppe etc.):

Präsentationsformate

(z.B. regelmäßige Kulturtage, Kulturabende, Aufführungen, Konzerte, Ausstellungen):

Gibt es kulturelle Schwerpunkte an Ihrer Schule? Bitte ankreuzen, Mehrfachnennung möglich

Theater

Tanz

Musik

Bildende Kunst

Literatur

Neue Medien

Design/Architektur

Heimatspflege/Kulturerbe/Gedenkstätten

4. Mit welchen außerschulischen Partnern im Bereich Kultur (Künstler*innen, Kulturinstitutionen) arbeiten Sie bereits zusammen (mit Beispielen der Zusammenarbeit)?

regelmäßig/dauerhaft:

sporadisch/vereinzelt:

**5. Gibt es bereits konkrete Ideen oder Schwerpunkte, die Sie mit der Teilnahme als Referenzschule am Projekt KULTUR.LAND.SCHULE. realisieren möchten?
Bitte ankreuzen, Mehrfachnennung möglich**

z.B.

Methoden kultureller Bildung im Fachunterricht

Digitale Technologien im Kunstunterricht

Profilklassen

Schule als Kulturort in der Region

Zusammenarbeit mit einer Kulturinstitution

Sonstiges:

Bitte skizzieren Sie kurz:

6. Welche Unterstützung benötigen Sie um das Vorhaben voranzubringen?

7. Wo sehen Sie Ihre Schule nach drei Jahren der Teilnahme am Projekt? Was könnte sich verändert haben?

8. Beschluss der Schulkonferenz zur Teilnahme am Programm KULTUR.LAND.SCHULE.

Liegt vor, vom (Datum)

Liegt nicht vor, geplant am

9. Wird Ihre Interessenbekundung durch den Schulträger unterstützt bzw. befürwortet?

ja

nein

Wir haben die Teilnahmebedingungen zu Kenntnis genommen und erklären uns bereit, diese an unserer Schule sicher zu stellen.

Datum

Name Vertreter*in Schulleitung

Antrags-Nr.

eingegangen am:

(wird vom Projektbüro ausgefüllt)